

## Formulierungsvorschlag für eine Vereinbarung zwischen Autor und Verlag

Diese Vereinbarung dient als Formulierungsvorschlag für eine zusätzliche Vereinbarung zwischen Ihnen als Autor und Ihrem Verlag, um neben der kommerziellen Nutzung durch den Verlag anderen Forschern den freien Zugang zu Ihren Ergebnissen zu sichern. Dies soll durch öffentliches Zugänglichmachen einer digitalen Kopie über das Internet erfolgen.

Zwar räumt die Neuregelung in § 38 Abs. 4 UrhG Autoren unter bestimmten Einschränkungen bereits ein gesetzliches Zweitveröffentlichungsrecht, beispielsweise in einem Repository, ein, dieses gilt jedoch nur für Beiträge in wissenschaftlichen Zeitschriften sowie erst nach Ablauf von 12 Monaten seit der Erstveröffentlichung bei einem Verlag.

Die nachfolgende Vereinbarung sichert Ihnen, unabhängig von § 38 Abs. 4 UrhG, ein Nutzungsrecht für das öffentliche Zugänglichmachen im Internet zu. Abweichend von § 38 Abs. 4 UrhG sieht der Formulierungsvorschlag eine individuell festzulegende Embargofrist und ggf. die Veröffentlichung in der Verlagsversion vor. Zudem kann diese auch für Publikationsarten verwendet werden, für die das Zweitveröffentlichungsrecht nicht gilt (z.B. Aufsätze in Sammelwerken, Beiträge in Konferenzbänden, Monographien).

Um zu verhindern, dass eine entgegenstehende Regelung getroffen wird, legen Sie dem Verlag diese Vereinbarung vor Abschluss Ihres Verlagsvertrages vor und lassen diese **spätestens mit dem Abschluss** Ihres Verlagsvertrags unterschreiben.

# Vereinbarung

Zwischen

---

---

(Name und Adresse der Autorin/des Autors, nachfolgend Autor genannt)

und

---

---

(Name und Adresse des Verlags, nachfolgend Verlag genannt)

wird folgende ergänzende Vereinbarung über den wissenschaftlichen Beitrag

---

---

(vollständige Titelangaben des Beitrags)

geschlossen:

Abweichend von § 38 Abs. 4 UrhG und etwaiger entgegenstehender Regelungen des zwischen den Parteien geschlossenen Verlagsvertrags hat der Autor des wissenschaftlichen Beitrags auch dann, wenn er dem Verlag ein ausschließliches Nutzungsrecht eingeräumt hat, das Recht, den Beitrag

- bereits vor der Veröffentlichung,
- zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung durch den Verlag oder
- nach Ablauf von 1 / 2 / 3 / 6 / 12 / 18 / 24 Monat(en) seit der Erstveröffentlichung durch den Verlag in der  Verlagsversion /  Manuskriptversion öffentlich zugänglich zu machen, soweit dies keinem gewerblichen Zweck dient (Zutreffendes bitte ankreuzen).

Diese Vereinbarung unterliegt deutschem Recht.

---

Ort, Datum

---

Ort, Datum

---

(Unterschrift Autor)

---

(Unterschrift Verlag)